

**Prüfbericht PB 18-070**  
über eine Anschlagereinrichtung Typ A  
nach DIN EN 795:2012 und DIN CEN/TS 16415:2017  
Typ: PRIMO 20 HU

**Auftraggeber:** Sicherheitskonzepte Breuer GmbH  
Broekhuysenerstr. 40  
47638 Straelen

**Verantwortlicher Prüfer:** B. Eng. Dominique Danielczik

Dieser Prüfbericht umfasst 7 Seiten und darf ohne schriftliche Genehmigung des DEKRA EXAM Prüflaboratorium für Bauteilsicherheit nur vollständig, nicht auszugsweise weiterverbreitet werden.

## **1 Allgemeine Angaben**

### **1.1 Auftraggeber:**

Sicherheitskonzepte Breuer GmbH, Broekhuysenerstr. 40 in 7638 Straelen

### **1.2 Auftragserteilung:**

Schriftlicher Auftrag vom 04.04.2018

### **1.3 Auftragsumfang:**

Ergänzung der Baumusterprüfung einer Anschlagereinrichtung, Typ A, nach DIN EN 795:2012 und DIN CEN/TS 16415:2013, Typ: PRIMO 20 HU. Prüfung der Anschlagereinrichtung, Typ: PRIMO 20 HU auf einem dem Bauwerk nachempfundenen Bauwerk (OSB-Platte (t = 18 mm).

### **1.4 Ort und Datum der Prüfungen:**

Die Prüfungen der dynamischen und statischen Belastbarkeit erfolgte in der Prüfhalle Seilfahrt der DEKRA EXAM GmbH, Seilfahrt 113, 44809 Bochum am 06.04.2018.

Die Durchführung der Dokument-Prüfungen erfolgte im Prüflaboratorium für Bauteilsicherheit der DEKRA EXAM GmbH, Dinnendahlstr. 9, 44809 Bochum im April 2018.

### **1.5 Eingereichte Proben und Unterlagen:**

1 Anschlagereinrichtung, Typ: PRIMO 20 HU (200 mm)

Eingangs-Nr. PFB 17-193 vom 06.04.2018

1 Anschlagereinrichtung, Typ: PRIMO 20 HU (700 mm)

Eingangs-Nr. PFB 17-194 vom 06.04.2018

Gebrauchsanleitung mit Kennzeichnung

Montageanleitung

Zeichnungen

Die eingereichten Unterlagen sind im Anhang zu diesem Prüfbericht zusammengefasst.

#### 1.6 Beschreibung der Anschlagereinrichtung

Die Anschlagereinrichtung, Typ: Primo 20 HU (Bild 1) dient zur Sicherung von gleichzeitig maximal drei Personen gegen Absturz. Die Anschlagereinrichtung besteht aus einer runden ( $\varnothing$  390 mm x 3 mm) oder quadratischen (417mm x 417 mm) Grundplatte und einem senkrecht darauf verschweißten Rohr ( $\varnothing$  20 x 3 mm). Zusätzlich ist die Anschlagereinrichtung am unteren Ende mit einer Stützhülse (h = 24 mm) versehen, die ebenfalls mit der Grundplatte verschweißt ist. Am oberen Ende des Rohres ist ein Innengewinde (M16) angebracht, in dem eine Ringöse gesichert verschraubt ist. An dieser kann sich der Benutzer mit seiner mitgeführten Persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz sichern. Die Anschlagereinrichtung kann auch als End-, Eckstütze bzw. Zwischenhalter von Seilsystemen der Firma Sicherheitskonzepte Breuer GmbH vom Typ C nach EN 795:2012 verwendet werden.

Die Grundplatte verfügt über 38 Bohrungen. Die Montage erfolgt auf Holzschalung (t = 24 mm), Dreischichtplatten (t = 18 mm), Mehrschichtplatten (t = 18 mm) oder OSB-Platten (t = 18 mm) mittels 38 Rundkopf – Holzschrauben 6,0 x 35 oder 6,0 x 40.

Insgesamt hat die Anschlagereinrichtung eine Höhe von 200 mm bis 700 mm und besteht aus korrosionsbeständigem Stahl 1.4301.

Die Anschlagereinrichtung kann in alle Richtungen parallel zur Dachfläche belastet werden.



Bild 1: Anschlagereinrichtung, Typ: Primo 20 HU

## 2 Prüfung

Die Anschlagereinrichtung, Typ: PRIMO 20 HU war auf einem dem Bauwerk nachempfundenen Bauwerk OSB-Platten ( $t = 18 \text{ mm}$ ) montiert. Das nachfolgende Bild 2 zeigt die Richtung der Krafteinleitung  $F$ .



Bild 2: Prüfanordnung der Anschlagereinrichtung, Typ: PRIMO 20 HU mit der Richtung der eingeleiteten Kraft  $F$

Folgende Prüfungen an der Anschlagleinrichtung, Typ: PRIMO 20 HU sind im Prüfbericht PB 17-205 des DEKRA EXAM Prüflaboratorium für Bauteilsicherheit dokumentiert.

- Allgemeine Anforderungen an die Anschlagleinrichtung  
(Ziffer 4.1 DIN EN 795:2012)
- Anforderungen an die Materialien  
(Ziffer 4.2 DIN EN 795:2012)
- Anforderungen an die Konstruktion und Ergonomie  
(Ziffer 4.3 DIN EN 795:2012)
- Besondere Anforderungen an Anschlagleinrichtungen Typ A
- Verformungsprüfung  
(Ziffer 4.4.1.1 DIN EN 795:2012)
- Prüfung der dynamischen Belastbarkeit und Integrität  
(Ziffer 4.4.1.2 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4.2.1.1 DIN CEN/TS 16415:2013)
- Prüfung der statischen Belastbarkeit  
(Ziffer 4.4.1.3 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4.2.1.2 DIN CEN/TS 16415:2013)

Die folgenden Prüfungen wurden im Rahmen der Baumusterprüfung an der Anschlagleinrichtung, Typ: PRIMO 20 HU nach DIN EN 795:2012 und CEN/TS 16415:2017 durchgeführt.

- 2.1 Besondere Anforderungen an Anschlagleinrichtungen Typ A
  - 2.1.1 Prüfung der dynamischen Belastbarkeit und Integrität  
(Ziffer 4.4.1.2 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4.2.1.1 DIN CEN/TS 16415:2013)
  - 2.1.2 Prüfung der statischen Belastbarkeit  
(Ziffer 4.4.1.3 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4.2.1.2 DIN CEN/TS 16415:2013)
- 2.2 Anforderungen an die Kennzeichnung  
(Ziffer 6 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4 DIN EN 365:2004)
- 2.3 Anforderungen an die Informationen des Herstellers  
(Ziffer 7 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4 DIN EN 365:2004)
- 2.4 Montageanleitung

### 3 Ergebnisse

#### 3.1.1 Prüfung der dynamischen Belastbarkeit und Integrität

Die Anschlageneinrichtung, Typ: PRIMO 20 HU war an der Prüfeinrichtung befestigt, die dem Bauwerk nachempfunden war. Die Prüfung der dynamischen Belastbarkeit und Integrität auf Nadelholz, Dreischichtholz und Mehrschichtholz ist in dem Prüfbericht PB 17-205 dokumentiert. Bei der Prüfung der dynamischen Belastbarkeit und Integrität wurde eine Prüfmasse (Stahlgewicht) von 200 kg und einer entsprechenden Fallhöhe fallen gelassen, um eine Auffangkraft an einer baulichen Einrichtung mit starren Anschlagpunkt von  $12^{+0,5}$  kN zu erzeugen. Dies repräsentiert den Absturz von zwei Personen. Als Prüfseil wurde ein dynamisches Bergseil nach EN 892 (1,0 m lang mit genähten Enden) verwendet.

Im direkten Anschluss wurde, ohne die Belastung durch die Prüfmasse (200 kg) aufzuheben, eine weitere Prüfung mit einer Prüfmasse (Stahlgewicht) von 100 kg und einer entsprechenden Fallhöhe durchgeführt. Hierbei soll eine Auffangkraft an einer baulichen Einrichtung mit starrem Anschlagpunkt von  $9^{+0,5}$  kN erzeugt werden. Dies repräsentiert den Absturz des dritten Benutzers. Das Prüfseil war ein dynamisches Bergseil nach EN 892 (2,0 m lang mit genähten Enden).

Die Prüfungen wurden mit der Richtung der Krafteinleitung durchgeführt, welche in dem Bild 2 dargestellt sind.

Tabelle 1: Ergebnisse der Prüfung der dynamischen Belastbarkeit

Untergrund <sup>*1)</sup>	Stützenhöhe [mm]	Anzahl der Benutzer	Kraft-richtung	Fallhöhe [mm]	Prüf-masse [kg]	Kraft F [kN]	Ergebnis
OSB-Platte (t = 18 mm)	200	1. + 2.	F	950	200	10,52	Prüfmasse wurde gehalten
		3.		2550	100 <sup>*2)</sup>	9,19	
	700	1. + 2.		950	200	12,78	
		3.		2550	100 <sup>*2)</sup>	8,56	

<sup>\*1)</sup> Auf eine Prüfung auf Dreischichtplatten (t = 18 mm) und Mehrschichtplatten (t = 18 mm) wurde verzichtet

<sup>\*2)</sup> Vorbelastung durch hängende 200 kg Prüfmasse

Die Prüfung der Integrität erfolgte mit einer Prüfmasse (Stahlgewicht) von 750 kg durchgeführt. Die Anschlageneinrichtung hat die Prüfmasse über einen Zeitraum von 3 min jeweils gehalten.

#### 3.1.2 Prüfung der statischen Belastbarkeit

Direkt anschließend nach der Prüfung der dynamischen Belastbarkeit, erfolgte mit den zuvor dynamisch belasteten Anschlageneinrichtungen, Typ: PRIMO 20 HU die Prüfung der statischen

Belastbarkeit. Die Prüfung der statischen Belastbarkeit auf Nadelholz, Dreischichtholz und Mehrschichtholz ist in dem Prüfbericht PB 17-205 dokumentiert. Die Richtung der Krafteinleitung entsprach der in dem Bild 2 dargestellten Krafrichtungen F. Die Prüfung der statischen Belastbarkeit erfolgte mit der in Tabelle 2 genannten Prüfkraft über einen Zeitraum von 3 min. Die Ergebnisse der Prüfungen der statischen Belastbarkeit sind in Tabelle 2 dokumentiert.

Tabelle 2: Ergebnisse der statischen Belastbarkeit der Anschlageinrichtung

Untergrund	Krafrichtung	Prüfkraft F [kN]	Ergebnis
OSB- Platte (t = 18 mm)	F	14	Prüfmasse wurde gehalten

### 3.2 Kennzeichnung

Auf der Kennzeichnung der Anschlageinrichtung sind sämtliche Vorgaben der Ziffer 6 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4 DIN EN 365:2004 berücksichtigt.

### 3.3 Informationen des Herstellers

In den Informationen die vom Hersteller der Anschlageinrichtung zur Verfügung gestellt werden, sind sämtliche Vorgaben der Ziffer 7 DIN EN 795:2012 und Ziffer 4 DIN EN 365:2004 berücksichtigt.

### 3.4 Montageanleitung

Die Montage ist entsprechend der Anleitung beschrieben.

## 4 Hinweis

Die aufgeführten Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die eingereichten Prüfgegenstände.

Dieser Prüfbericht berechtigt nicht zum Anbringen des CE-Kennzeichens an den mit dem geprüften Muster übereinstimmenden Erzeugnissen.

Verantwortlicher Prüfer:



B. Eng. Dominique Danielczik

DEKRA EXAM GmbH · Dinnendahlstraße 9 · D-44809 Bochum

**DEKRA EXAM GmbH**  
Prüflaboratorium für Bauteilsicherheit

Dinnendahlstraße 9  
44809 Bochum  
Telefon +49 234 3696 0  
Telefax +49 234 3696 201

Kontakt	Dominique Danielczik
Tel. direkt	+49 234 3696 206
Fax direkt	+49 234 3696 201
E-Mail	dominique.danielczik@dekra.com
Datum	24.04.2018

Unser Zeichen 20180184  
Ihr Zeichen  
Ihre Nachricht

Anhang zum

## **P r ü f b e r i c h t PB 18-070**

über eine Anschlagereinrichtung Typ A  
nach DIN EN 795:2012 und DIN CEN/TS 16415:2017  
Typ: PRIMO 20 HU

**Auftraggeber:** Sicherheitskonzepte Breuer GmbH  
Broekhuysenerstr. 40  
47638 Straelen

**Verantwortlicher Prüfer:** B. Eng. Dominique Danielczik



DEKRA EXAM Prüflaboratorium für Bauteilsicherheit  
Anhang zum  
Prüfbericht Nr. PB18-070

20180184

vom 24.04.2018

---

Eingereichte Unterlagen:

Gebrauchsanleitung mit Kennzeichnung  
Montageanleitung  
Zeichnungen

Die aufgeführten Unterlagen sind als Anlage (17 Seiten) beigefügt.